

Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 LA West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Vilsbiburg III : TSV Kronwinkl III
Mittwoch, 31.01.2024, 20:00 Uhr

Steinmaier fixiert zwei Punkte für den TSV Kronwinkl III

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den TSV Vilsbiburg III hat der TSV Kronwinkl III am Mittwoch in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 LA West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) gesammelt. Beim TSV Vilsbiburg III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 10:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Blöchinger / Bublik und Pfeilstetter / Gnad beendet, das Blöchinger / Bublik letztendlich gewannen. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Ein Satz reichte nicht, weshalb Podleschka / Babl die Begegnung gegen Steinmaier / Sedlmaier mit 1:3 verloren. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Erich Blöchinger letztlich auf Lager, um Phillip Pfeilstetter final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Einen langen Atem hatten die Spieler im dritten Satz, der insgesamt 34 Ballwechsel beinhaltete. Alfred Bublik hatte wenig später gegen Leonhard Steinmaier bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Beim Spielstand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Walter Gnad konnte Gerhard Podleschka im Anschluss den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Michael Babl, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Rudi Sedlmaier verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:5. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte am Nachbartisch Erich Blöchinger beim 2:3 gegen Leonhard Steinmaier. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Blöchinger dennoch im 5. Satz. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Den Sieg von Phillip Pfeilstetter konnte Alfred Bublik im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach diesem Einzel steht Bublik somit bei 11 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Pfeilstetter ein 14:8 ausweist. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Gerhard Podleschka über die 1:3-Niederlage gegen Rudi Sedlmaier hinweggetröstet werden musste. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Sedlmaier nun 19 Siege, bei 5 Niederlagen aus. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 1:8. Einen Erfolg verpasste daraufhin Michael Babl beim 6:11, 11:5, 9:11, 8:11 gegen Walter Gnad. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Babl bei 2, während er nun 20 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Vilsbiburg III nun ein Punktekonto von 4:24 Punkten auf, während der TSV Kronwinkl III vor dem nächsten Spiel, das am 15.02.2024 gegen die TG Landshut 1861 III ansteht, 19:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Vilsbiburg III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 06.02.2024 gegen die DJK SV Adlkofen III.

Statistik:

TSV Vilsbiburg III

Doppel: Blöchinger / Bublik 1:0, Podleschka / Babl 0:1

Einzel: E. Blöchinger 0:2, A. Bublik 0:2, G. Podleschka 0:2, M. Babl 0:2

TSV Kronwinkl III

Doppel: Pfeilstetter / Gnad 0:1, Steinmaier / Sedlmaier 1:0

Einzel: L. Steinmaier 2:0, P. Pfeilstetter 2:0, R. Sedlmaier 2:0, W. Gnad 2:0